**Toynbee Hall**

* Von Henrietta Barnett und ihrem Ehemann Samuel Augustus Barnett 1884 gegründet.
* (Oberschicht-) Studenten gründeten Gemeinschafts- und Bildungszentrum (als Universitätsniederlassung) in einem Armutsviertel Londons. Dieses bot nachbarschaftlichen Kontakt und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Armen. Die Studenten lebten hier «am Puls des Geschehens».
* Alternative zum damals praktizierten Almosengeben.
* Die Gaben ohne Gegenleistungen zerstören die Selbstachtung der Armen.
* Ortsnahe und individuelle Unterstützung kann der «Community» gegeben werden.
* Führt zur nachhaltigen Bekämpfung der Armut durch Selbstbefähigung und gestärkter Eigenverantwortung
* Arme sollten lernen, ihr Leben selbst zu meistern und sich Ihren Lebensunterhalt durch eigene Arbeit zu verdienen. (Erziehung)
* Fortbildungskurse wurden als Interessensgruppen/Clubs angeboten.
* Aufwertung des Quartiers durch: Spielplätze, Sanierung von Elendsblocks
* Ziel: Hilfe zur Selbsthilfe
* Innerhalb von wenigen Jahren entstanden hunderte von Settlements in mind. 12 Ländern

Duales englisches System der Armenhilfe

* Private Armenhilfe (zum Beispiel durch Almosen)
* Staatliche Armenhilfe

Staatliche Armenhilfe wurde in England seit Elizabeth I. um 1600 eingeführt. Kritiker versucht mit diversen Mitteln Armee von der Armenhilfe abzuschrecken. So wurden arbeitsfähige Familienmitglieder in ein Armenhaus geschickt, damit die restlichen Angehörigen Unterstützung erhielten. Diese glich jedoch mehr einem Zuchthaus, weshalb viele lieber verhungerten oder stahlen.

Die Arbeitshäuser verfehlten ihre Wirkung Betroffenen die Lust zur Arbeit zu erwecken.

Barnetts waren Sozialreformer, keine Sozialrevolutionäre

*«Alle staatliche Armenhilfe soll erzieherisch wirken und auf die Stärkung des Charakters zielen, um den Empfänger unabhängig zu machen».*

Toynbee Hall existiert noch heute

**Mary Richmond**

**Biografische Informationen**

* Geboren: 5. August 1861 (Beginn amerikanischer Bürgerkrieg),
* Eine der einflussreichsten Wegbereiterinnen der professionellen Sozialen Arbeit in den Vereinigten Staaten von Amerika
* Waisenkind in Armut aufgewachsen

**Informationen zum Verständnis**

* Führende Rolle in der Sozialreformbewegung
* Beeinflusste nachhaltig über Jahrzehnte die Ausbildung von Sozialarbeiter\*innen
* Ihre Arbeit Social Diagnosis (1917) wurde auch als «Bibel»der Sozialen Arbeit bezeichnet
* Formte eine starre geschlechterspezifische Einstellungspraxis / stellte nur Frauen ein da diese Mütterliche Ideale brauchten, um sich für Kinder einzusetzen.
* Sie teilte die Auffassung, dass Ehemänner und Väter mit der richtigen Hilfestellung wieder zu ihren Pflichten zurückkehren und ihre Verantwortungslosigkeit bereu en würden.
* Sie urteilte hart über Männer, die ihre gesellschaftliche Rolle nicht oder unzureichend erfüllten.
* Sie kam immer mehr zur Einsicht, dass Armut nicht nur ein individuelles, sondern auch ein gesellschaftliches Problem sei.
* Als praktische Theoretikerin entwickelte sie ein umfassendes Methodenkonzept für die Soziale Arbeit welches ihr zu grosser Popularität, Anerkennung und finanzieller und personeller Unterstützung verhalf.
* Sie wollte Soziale Arbeit zu einer ganzheitlichen Profession weiterentwickeln.
* Es war ihr ein grosses Anliegen Soziale Arbeit zu standardisieren und zu regulieren, obwohl die Soziale Arbeit als Profession noch nicht etabliert war.
* Mit der Etablierung der Begriffe social work und social case work als Alternativen zu charity und philsanthropy formte sie die Schaffung der Profession Soziale Arbeit
* Aufgrund ihrer eigenen fehlenden Universitären Bildung gründete sie eine Fachbibliothek für Mitarbeiterinnen, organisierte Abendseminare und etablierte Lese- und Diskussionsclubs und schlug den Aufbau einer Schule für Soziale Arbeit vor.
* Aus ihr entwickelte sich die Hochschule für soziale Arbeit die heutige School of Social Work, teil der Columbia Universität.

**Jane Adams**

**1. Machen Sie sich Notizen über die wichtigsten Informationen zu dieser Pionierin**

**a) biografische Informationen**

* 1860 in Illinois geboren, wohlhabend (grosses Erbe)
* Europareise unternommen, Kontakt mit Settlement Bewegung
* Leben in Chicago
* 1889 Gründung des Hull House mit Ellen Gates Starr
* Friedensnobelpreis (1931)
* Vertreterin der Settlement Bewegung

**b) Informationen zum Verständnis dieser Pionierin von Sozialer Arbeit**

* Bildungschance und Partizipation für alle,
* Feminismus,
* Hunger und Krieg sind die grössten Bedrohungen
* Demokratie in das soziale Leben einführen
* Bildung, zusammenbringen der verschiedenen Klassen
* Förderung des Progressivismus (Förderung der Fortschritte)
* Umsetzung der Theorien in die Praxis

**2. Was zeichnet die Pionierin, mit der Sie sich befasst haben, in besonderer Weise aus?**

* Erstes Settlement welches von einer Frau gegründet worden ist.
* Pionierin der Settlement Bewegung (Grundlage für Gemeinwesen)
* Sie hat soziale Arbeit als Beruf abgelehnt. Grund: sie wollte nicht, dass es akademisiert wird-> weil sie jetzt als Frau und praktisch tätig sein kann -> Männer würden den Beruf stehlen

**3. Wie wird von dieser Pionierin das Verhältnis in der sozialen Arbeit zwischen Theorie und Praxis verstanden? Worin spiegelt sich das wider?**

Sie hat die Theorien in die Praxis umgesetzt und angewendet, dies zeigt sich in der Errichtung des Hull House. Sie ist auf die Bedürfnisse von den Einwohnern des Stadtviertels eingegangen und hat ein breites Angebot auf die Wünsche der Einwohner angeboten.

**Ilse Arlt**

**Biografische Informationen**

* Wohlhabende Familie (Warum haben mir alles, jenen nichts?)
* Studium in Nationalökonomie und Sozialwissenschaften
* Gründete die erste Fürsorgeschule in Ö-U. -> beeinflusste weitere Schulgründungen
* 1938 Lebenswerk von Nazis zerstört, Schule geschlossen & Schreibverbot!
* Nach Krieg 1945 Schule neueröffnen für 3 Jahre -> Konkurs
* Erhielt diverse Ehrungen/ Forschungspreise
* Über 60 zugängliche Schriften

**Informationen zum Verständnis dieser Pionierin von Sozialer Arbeit**

**Armutsforschung**

* Pionierin für die Arbeit der Fürsorge als Wissenschaft
* Analytische, wissenschaftliche und empirische Datensammlung für genauere Statistik für Sozialwissenschaften, um Armut zu bekämpfen und Probleme genauer zu erkennen
* Studierte Ökonomie -> Auseinandersetzung mit Armut aus dieser Perspektive
* Entwickelte Fürsorgewissenschaft als wissenschaftlichen Studiengang
* Versuchte die Ursachen für Armut vor der akuten Armut zu finden, um diese präventiv zu bekämpfen
* «Der Fortschritt einer Nation misst sich nicht nur anhand seiner Höchstleistungen und Wirtschaft, sondern auch an der tiefst geduldeten Entbehrung/Notstand (Armut)»

**Konzeptualisierung**

* Erstellte Massstäbe, um Armutsgrenze und Bedürfnisbefriedigung zu definieren.
* Massstäbe werden auf Individuen angewendet und dadurch versucht “Gedeihung” des Einzelnen zu erreichen
* Soziale Arbeit benötigt 3 Faktoren: Forschung, Konzept und Beurteilung/Prüfung
* Partizipation der Fürsorgeempfänger
* Ziel der Fürsorge ist die Lebensfreude, statt das blosse Leiden zu lindern

**Was zeichnet die Pionierin, mit der Sie sich befasst haben, in besonderer Weise aus?**

* Schaffte Kategorien und messbare Kriterien für die Bedürfnisse der Bevölkerung, die als Instrument benutzt werden können Forschung zu betreiben und auf Individuen einzugehen.
* Hat studiert, eine Schule gegründet und Bücher geschrieben -> Praktisch-orientiert
* Sie wollte Alltagsvorstellungen, Konventionen, Normen, und Ideologien an der Realität überprüfen und gegebenenfalls erweitern, abändern oder aufgeben.
* Fokusumlenkung von Armut als etwas Schlechtes und Versuch das Schlechte zu mindern -> versuchen das Gedeihen als positives Ziel zu setzen.

**Wie wird von dieser Pionierin das Verhältnis in der Sozialen Arbeit zwischen Theorie und Praxis verstanden? Worin spiegelt sich das wider?**

* Versuchte aus der Theorie praxisnahe Lösungen zu finden durch Konzepte/Interventionen, welche wiederum geprüft werden müssen
* Versuchte aus den Wissenschaften der Ökonomie und Sozialwissenschaft mit der Fürsorge als Arbeit eine neue Fürsorgewissenschaft zu entwickeln, welche diese kombiniert und professionalisiert